

## **Massnahmen zur Bereinigung des strukturellen Defizits des Staatshaushaltes**

*Antrag vom 14. Februar 2011*

### **GRÜ-Fraktion (Sprecherin: Hoare-St.Gallen)**

*Abschnitt I:*

*Massnahme 24:*                    *Streichen.*

Begründung:

Die jetzige Gebührenordnung, erlassen am 9. März 2010 (!) sieht eine Beteiligung der Eltern von Fr. 900.– bis zu Fr. 2800.– je nach Angebot vor. Es ist das Ziel der St.Galler Regierung und des Parlaments, allen Jugendlichen, auch jenen, die nicht augenblicklich Fuss fassen, reelle Berufschancen zu verschaffen – das wird jedenfalls immer wieder betont. Eine Verdoppelung der Gebühr für ein zehntes Schuljahr beispielsweise (gegenwärtig Fr. 2300.–) bewirkt das Gegenteil.